

# Ein Chor auf «Wendewegen»

**JUBILÄUM** Mit einem grossen, gelben Smiley, das auf einem Blatt Papier abgedruckt war, animierte der Chorleiter Udo Zimmermann seine Sängerinnen und Sänger zum Lächeln. Das wäre vielleicht gar nicht nötig gewesen. Die Begeisterung des Unichors Luzern, der am Samstag und Sonntag sein 10-Jahr-Jubiläum mit zwei Konzerten in der Lukaskirche Luzern beging, war auch so ansteckend. Speziell die Uraufführung von «Wendewege», einem für das Jubiläum komponierten Stück für Chor und Orchester von Benedikt Steiner (Text) und Christian Krebs (Musik), wurde mit Spannung erwartet.

Es war die spürbare Begeisterung von Unichor und Campus-Orchester, die diesem Gelegenheitswerk bei der Samstagsaufführung seinen besonderen Reiz verlieh. Der Chor führte das Publikum mit Verve durch das rund einstündige Stück, das die «Wendewege des Lebens» mit vielen Metaphern schildert: Von der «Schwelle zum Neuen» über den zu erklimmenden «Berg», vom «Dunkeln ins Licht», vom «Krieg zum Frieden» über «Kurven und Umwege» auf dem «Schiff des Lebens» wieder hin zur «Schwelle zum Neuen».

## Die passende Klangsprache

Zum Libretto des 23-jährigen Autors Benedikt Steiner, der selber im Unichor singt, hat der Zuger Komponist Christian Krebs (40) die passende Klangsprache gefunden. Dramatische Trompetenfanfaren erklingen auf der «Schwelle zum Neuen», der «Krieg» wird im musikalischen Stil von «Star Wars» ausgetragen, während die existenziellen Fragen («Was ist mein Leben?») a cappella gestellt werden. Dabei stiess der Unichor in dem komplexen, von harmonischen Rückungen geprägten fünften Satz an seine Grenzen; aber gerade in diesen risikoreichen Stellen sprang der Funke vom Chor ins Publikum über.

Von der Qualität von Unichor und Campus-Orchester konnte man sich auch in den anderen Stücken überzeugen. In Georges Bizets «Carmen-Suite» unter der Leitung von Michael Köck, dem Dirigenten des Campus Orchesters, traten insbesondere die Bläser hervor – solistisch brillant, im Zusammenspiel nicht immer ganz intonationssicher.

Der Unichor stimmte mit dem Stück «Vois sur ton chemin», bekannt aus dem Film «Les choristes», besonders sinnfällig auf die Uraufführung von «Wendewege» ein und gab damit zugleich ein Beispiel seines breiten Repertoires, das er in zehn Jahren erarbeitet hat. Dieses wirkte auch unter dem neuen Dirigenten Udo Zimmermann frisch wie eh und je. Das Smiley war verdient.

SIMON BORDIER  
kultur@luzernerzeitung.ch

**KINO** Im preisgekrönten Schweizer Film «Left Foot Right Foot» essen die Protagonisten hartes Brot. Dennoch handelt der Schwarz-Weiss-Streifen nicht nur von Miseren.

SERGE KUHN, SDA  
kultur@luzernerzeitung.ch

Den sensiblen Skater Vincent (Nahuel Pérez Biscayart) plagen Geldsorgen, die beruflichen Aussichten in der Fabrik sind düster, und immer wieder wird ihm die Verantwortung für seinen autistischen, der Sprache nicht mächtigen Bruder Mika (Dimitri Stapfer) übertragen.

## Traum vom glamourösen Leben

Doch Vincent liebt seinen Bruder offenkundig und scheint der Verantwortung gewachsen. Gleichzeitig wirkt die Beziehung zu seiner Freundin Marie (Agathe Schlencker) glücklich. Ist sie es auch? Marie träumt jedenfalls ein biss-

# Grosse Klar

**SEEKONZERTE** Das Kammerorchester Basel begeistert in Schenkon mit frischer Musizierfreude. Und die Solistin mit halsbrecherischen Läufen.

Die Seekonzerte am Sempachersee ziehen das Publikum magnetisch an, das zeigte sich auch im zweiten Konzert des «kleinen exklusiven Klassikfestivals». Grosser Andrang herrschte am Sonntagabend im Zentrum Schenkon, und der Saal füllte sich schnell bis fast auf den letzten Platz.

Wie schon am Freitag stand Felix Mendelssohn Bartholdy auf dem Programm. Das Konzert für Violine, Klavier und Streichorchester d-Moll schrieb der junge Komponist mit 14 Jahren. Dass er es später, wie viele seiner zahlreichen Jugendwerke, in der Schublade verschwinden liess, zeigt die Selbstkritik und den hohen Anspruch, den er an sich selbst hatte. Glücklicherweise wurde das d-Moll-Konzert Mitte des letzten Jahrhunderts wiederentdeckt und 1957 erstmals wieder aufgeführt.